



---

## NIEDERSCHRIFT

<b>Gremium</b>	Ortsbeirat Garbenheim
<b>Sitzungsnummer</b>	34. Sitzung
<b>Datum</b>	Montag, den 28.06.2010
<b>Sitzungsbeginn</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende</b>	19:45 Uhr
<b>Sitzungsort</b>	Stadtteilbüro Garbenheim, Backhausstraße 3

**Anwesend waren:  
vom Gremium:**

Ortsvorsteher Lautz,	FW
Stellv. Ortsvorsteher/in Major,	CDU
Ortsbeiratsmitglied Droß,	SPD
Ortsbeiratsmitglied Koster,	SPD
Ortsbeiratsmitglied Lefèvre,	FW

**ferner waren anwesend:**

**AV Lautz** eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ausschuss beschlussfähig ist

**T a g e s o r d n u n g:**

---

**TOP 1**  
**Eröffnung und Begrüßung**

**TOP 2**  
**Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

**TOP 3**  
**Protokollgenehmigung**

**TOP 4**

## **Änderung der Friedhofsatzung der Stadt Wetzlar**

### **TOP 5**

**Nachpflanzung von Bäumen an der Kreisstraße**

### **TOP 6**

**Mitteilungen und Stellungnahmen des Magistrates**

### **TOP 7**

**Verschiedenes**

### **TOP 8**

**Antrag der SPD-Fraktion auf Erneuerung des schadhaften Zaunes sowie der Ballfangnetze im Bereich des Hartplatzes am Garbenheimer Sportplatz**

**A b w i c k l u n g** der Tagesordnung:

---

### **TOP 1**

**Eröffnung und Begrüßung**

**Der Ortsvorsteher eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.**

### **TOP 2**

**Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

**Der Ortsvorsteher stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde und die Versammlung beschlussfähig ist. Gegen die vorliegende Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.**

**Die Ortsbeiratsmitglieder Gisela Hofmann und Stefan Wießner sind entschuldigt.**

### **TOP 3**

**Protokollgenehmigung**

**Herr Droß bittet um Änderung bei TOP 8, Pos. 5, wie folgt:**

**Die Frage von Herrn Wießner an den Ortsvorsteher, ob es zuträfe, dass er im Rahmen einer privaten Veranstaltung gesagt habe, die Turnhalle sei in 4 bis 5 Jahren nicht mehr dem TSV, sondern der Stadt, wurde von Herrn OV Lautz verneint.**

**Das Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 03. Mai 2010 wird mit der gewünschten Änderung genehmigt.**

**Abstimmung:      5 Ja-Stimmen      0 Nein-Stimmen      0 Stimmenthaltungen**

### **TOP 4**

**Änderung der Friedhofsatzung der Stadt Wetzlar**

**Mit der Einladung zur Ortsbeiratssitzung wurde den Ortsbeiratsmitgliedern**

**Kenntnis von der geänderten Friedhofssatzung gegeben.**

**Die Ortsbeiratsmitglieder erörtern anhand der synoptischen Gegenüberstellung des alten und des neuen Satzungstextes ihre Standpunkte zu einzelnen Paragraphen. Nach eingehender Diskussion wird sich auf die von der SPD-Fraktion aufgelisteten Änderungsvorschläge verständigt. Es handelt sich hierbei um folgende Änderungsvorschläge:**

**1.**

**Der § 7 soll in seiner zuletzt geänderten Fassung vom 17.11.2009 belassen werden.**

***Begründung: Die vorgesehene Änderung wirkt sich nachteilig auf die bisherige Bestattungskultur in den dörflich geprägten Stadtteilen aus.***

**2.**

**In § 11 Absatz 2 – Arten der Grabstätten – soll auch das Rasenreihengrab als zulässige Bestattungsform vorgesehen werden.**

***Begründung: Die vorgeschlagene Grabart entspräche nahezu dem künftig vorgesehenen halbanonymen Grabfeld mit Reihengrabstätten.***

**3.**

**Beim § 12 Absatz 10 soll die Formulierung „im Kernstadtbereich“ durch die Formulierung „im Stadtbereich“ ersetzt werden.**

***Begründung: Mit der Formulierung „Stadtbereich“ werden die angesprochenen weiteren Gräberarten auch in den Stadtteilen nicht prinzipiell ausgeschlossen.***

**Im Ergebnis wird folgender Beschlussvorschlag formuliert:**

**Unter Berücksichtigung der zuvor genannten Änderungsvorschläge wird dem Satzungsentwurf entsprochen.**

**Abstimmung: 5 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen**

**TOP 5**

**Nachpflanzung von Bäumen an der Kreisstraße**

**Nach eingehender Diskussion und Abwägung der vom Stadtbetriebsamt mit Schreiben vom 22.06.2010 gemachten Vorschläge gelangen die Ortsbeiratsmitglieder zu dem Schluss, dass die Nachpflanzung von insgesamt 9 Bäumen in der Kreisstraße und den Fahrbahnteilern angestrebt werden sollte.**

**Der Ortsbeirat möchte nach nochmaliger Prüfung die Mittel für den Haushalt 2011 eingestellt haben. Siehe hierzu TOP 6 Pos. 3!**

## TOP 6

### Mitteilungen und Stellungnahmen des Magistrates

Die Stellungnahme des Stadtbetriebsamtes vom 22.06.2010 haben alle Ortsbeiratsmitglieder in Kopie zur Kenntnis bekommen.

Folgende Punkte werden erörtert:

#### *Ortseingangs-/Begrüßungstafel*

Herr Ortsvorsteher Lautz erwähnt, dass es hierfür einen Sponsor gäbe und mit der Wiederherstellung in ca. 6 Wochen gerechnet werden kann.

Der beschädigte *Informationskasten am Ortseingang* von Wetzlar kommend wurde vom Tiefbauamt sichergestellt und soll vom Hersteller instandgesetzt werden.

Die vegetations- und unfallbedingt verlustig gegangenen *Bäume an den Ortsein- bzw.- ausgängen* sollen möglichst wieder nachgepflanzt werden.

Siehe hierzu TOP 5!

Das defekte *Geländer am Spielplatz Raubach* wurde mittlerweile repariert.

## TOP 7

### Verschiedenes

Herr Ortsvorsteher Lautz gibt bekannt, dass der nächste Sitzungstermin am Dienstag, 17.08.2010, stattfinden soll.

Hiergegen gibt es keine Einwände.

Frau Lefèvre trägt auf Wunsch eines Elternbriefes die Problematik des *Betreuungsangebotes der Grundschule* vor und teilt mit, dass sich inzwischen die Situation entspannt und zur Zufriedenheit gelöst hat.

Herr Ortsvorsteher Lautz gibt den aktuellen Sachstand betreffend der *Raumnutzung in der Alten Schule* durch die örtlichen Vereine bekannt. Ergänzend hierzu erhalten die Ortsbeiratsmitglieder in Kopie einen Auszug der Fluchtwegplanung des Architekturbüros Zahner (Anlage).

Um entsprechende Rechtssicherheit zu gewährleisten, äußert Herr Droß die Bitte, man möge dem Ortsbeirat die Raum- und Belegungspläne sowie die Bedingungen für die Raumnutzung durch die Vereine zur Verfügung stellen.

Herr Droß fragt allgemein zum Thema „*Älter werden im Stadtteil*“ nach dem Sachstand (z.B. Einsatz eines Bürgerbusses für Senioren, Alten- und Pflegeeinrichtung, Ortsbegehung mit der Behindertenbeauftragten Frau Teßmer).

Frau Koster macht auf die veränderte *Verkehrssituation am Ortseingang*, die durch den Neubau des Arzthauses entstanden ist, aufmerksam und spricht sich für ein neues Verkehrskonzept aus.

Herr Ortsvorsteher Lautz wird die Angelegenheit mit der Straßenverkehrsbehörde erörtern.

Alle Ortsbeiratsmitglieder erhalten eine Kopie des Schreibens der Eheleute Gunkler

betreffend *Straßenbeiträge „Wacholderberg“* zur Kenntnis.

---

**TOP 8**

**Antrag der SPD-Fraktion auf Erneuerung des schadhaften Zaunes sowie der Ballfangnetze im Bereich des Hartplatzes am Garbenheimer Sportplatz**

Von allen Ortsbeiratsmitgliedern wird der Antrag auf Erneuerung des schadhaften Zaunes sowie der Ballfangnetze im Bereich des Hartplatzes am Garbenheimer Sportplatz befürwortet.

Darüber hinaus wird vorgeschlagen, 3 (angekettete) Mülleimer, die von den Stadtteilarbeitern geleert werden sollen, bereit zu stellen.

Herr Ortsvorsteher Lautz lässt über den erweiterten Antrag abstimmen:

**Abstimmung    5 Ja-Stimmen   0 Nein-Stimmen    0 Stimmenthaltungen**

**Erich Lautz  
(Ortsvorsteher)**

**Siegfried Kramer  
(Schriftführer)**